# Handbuch

## XLinux

## Debian 11 Bullseye

Version 11.1

Autor:

mastro-IT Marcus Orthbandt
Leonberger Straße 8
71277 Rutesheim
www.mastro-it.de

Vertriebspartner Leonberg

PC-vor-Ort Rutesheim
Leonberger Straße 8
71277 Rutesheim
www.pc-vor-ort.net

Vertriebspartner Pforzheim

PC-Service-Pforzheim
Fritz-Neuert-Straße 65
75181 Pforzheim
www.pc-service-pforzheim.de

# Inhaltsverzeichnis


Allgemeines....4
- Systembasis von XLinux....4
- Debian Linux....4
- Open Source....5
- Hardware-Voraussetzungen....5
- Hardware-Kompatibilität....5
- mastro-IT, PC-vor-Ort & PC-Service Pforzheim....6
- XLinux Support-Portal....6

Sicherheitsfunktionen....7
- Bereitstellung von Updates....7
- Virenschutz....7
- Administrations-Rechte Benutzer „root“....8
- Passwort-Zwang....8

Allgemeine Bedienung....9
- Computer starten....9
- Anmeldefenster....10
- Desktop-Oberfläche & Taskleiste....11
- Persönlicher Ordner....12
- Startmenü....13
- Computer ausschalten....13

Anwendungen....14
- Wichtige vorinstallierte Anwendungen....14
- XLinux Softwarecenter....15
- XLinux Servicetool / Support und Hilfe....16
- Mozilla Firefox: Im Internet surfen....17
- Mozilla Thunderbird: Emails bearbeiten....17
- LibreOffice....18
- Microsoft Office Online....18
- Bilder sammeln und bearbeiten....18
- VLC: Musik & Video abspielen....18
- Online-Streaming (Amazon, Netflix)....18
- Dateiverwaltung....19

Foto-Download von Android / iOS....20
Videoschnitt....21
Datensicherung....21
Dokumente und Bilder scannen....21
Persönliche Einstellungen....22
Eigenes Passwort ändern....22
Desktop-Hintergrund....22
Desktop-Symbole anpassen....22
Schriftgröße anpassen....23
Taskleisten-Symbole hinzufügen....23
Taskleisten-Symbole verschieben und löschen....23
Taskleisten-Einstellungen....24
Vorschaubilder in der Dateiverwaltung....24
Lesezeichen/Favoriten in der Dateiverwaltung....24
System-Administration....25
WLAN verbinden....25
Drucker einrichten....26
Manuelle Software-Installation....28
Drittanbieter-Software....28
Automatische Updates....28
Manuelle Updates....29
Neuen Benutzer anlegen....30
Benutzer verwalten / Rechte anpassen....30

# Allgemeines

## Systembasis von XLinux

XLinux ist ein Linux-System auf Basis von Debian mit angepasster Konfiguration und erweitert um ein paar exklusive Anwendungen von mastro-IT.

XLinux verwendet die originalen Installationsquellen von Debian und ist vollständig mit Debian kompatibel. Für die Anwendungen, die mastro-IT für seine Kunden bereitstellt, ist ein zusätzliches Software-Repository hinterlegt.

In der Produktbezeichnung „XLinux“ wird immer die jeweils basierende Debian-Version benannt. Dieses Handbuch bezieht sich daher auf die XLinux-Version auf Basis von Debian 11 „Bullseye“.

## Debian Linux

Debian ist ein freies Betriebssystem, das von vielen Einzelpersonen und Firmen gemeinschaftlich entwickelt wird. Zu den Entwicklern von Linux gehören auch große Firmen wie Intel, AMD, Microsoft und Google.

Debian wurde erstmalig 1996 veröffentlicht und ist eine der ältesten Linux-Distributionen, die es gibt. Viele andere Distributionen bauen auf Debian auf, dazu zählen auch Ubuntu und Linux Mint. Die Debian-Familie hat die wohl größte Nutzergemeinschaft. Dies führt auch dazu, das diverse Hersteller Debian-Installationspakete bereitstellen.

Fun-Fact: Jede Version von Debian Linux führt neben der Nummer (hier Version 11) auch einen Namen (hier „Bullseye“). Der Name ist immer eine Figur aus dem Film „Toy Story“.

# Open Source

Linux / Debian ist ein OpenSource-Produkt. Dies bedeutet, dass der Quellcode öffentlich verfügbar ist. Dadurch können Interessierte den Quellcode prüfen oder auch an der Entwicklung aktiv teilnehmen.

# Hardware-Voraussetzungen

Ihr Computer sollte mindestens folgende technische Daten haben:

- mindestens 2 GB RAM, ab 4 GB empfohlen
- 30 GB Speicherplatz (HDD oder besser SSD)
- 64bit CPU mit mindestens 2 Kernen
- Kompatible Netzwerk-Karte (LAN/WLAN)

# Hardware-Kompatibilität

Debian stellt keine proprietären Treiber bereit, aber bei XLinux wurden viele dieser Treiber zusätzlich integriert. Dadurch ist eine relativ breite Hardware-Kompatibilität gegeben. Dennoch kann keine Garantie gegeben werden, dass alle Komponenten seitens XLinux unterstützt werden.

Wir empfehlen bei Bedarf die Hardware-Kompatibilitätslisten von Debian und Ubuntu im Internet anzuschauen.

Einige Hersteller dokumentieren die Linux-Kompatibilität Ihrer Geräte in den Produktdatenblättern oder stellen Treiber für Linux bereit. Diese Geräte sollten dann in aller Regel ohne Einschränkungen funktionieren.

Wir empfehlen vor der Installation im Internet aktiv nach Ihrer Hardware und „Debian“ zu suchen. Meist finden Sie Forenbeiträge, in denen die Kompatibilität bereits erörtert wird.

# mastro-IT, PC-vor-Ort & PC-Service Pforzheim

Unter der Marke „mastro-IT“ haben wir die Kompetenzen im Bereich Linux von PC-vor-Ort Rutesheim und PC-Service Pforzheim zentral gebündelt. Die Entwicklung von XLinux und Förderung von Linux allgemein, übernimmt mastro-IT. Mastro-IT ist daher Ihr erster Ansprechpartner bei Fragen zu der Linux-Installation und leistet auch die Hilfe per Fernwartung.

PC-vor-Ort Rutesheim und PC-Service Pforzheim sind Vertriebspartner von mastro-IT und übernehmen den Hardware-Service für die Kundensysteme und die Rechnungsstellung.

Weitere Informationen zu mastro-IT unter https://www.mastro-it.de.

# XLinux Support-Portal

Auf unserem Support-Portal stellen wir viele Anleitungen und aktuelle Informationen bereit.

Bitte rufen Sie das „XLinux Supportportal“ über das Anwendungsmenü oder Startmenü aus XLinux auf. Sofern Sie einen Servicepaket gebucht haben, erhalten Sie Zugriff auf zusätzliche Anleitungen.

Sie können mit jedem Computer auch direkt auf unsere Support-Webseite https://support.mastro-it.de gehen, haben dann allerdings keinen Zugriff auf die exklusiven Anleitungen.

# Sicherheitsfunktionen

## Bereitstellung von Updates

Da XLinux vollständig auf Debian aufsetzt, werden auch alle Updates von Debian angewendet. Debian unterstützt jede Version für circa fünf Jahre mit Sicherheitsupdates. Debian 11 „Bullseye“ wird von Debian mit Updates bis Sommer 2026 unterstützt. Die Sicherheitsupdates werden auf allen Kundensystemen von mastro-IT automatisch installiert.

Etwa alle 2 Jahre wird eine neue Hauptversion von Debian bereitgestellt. In der Regel ist ein Upgrade der Version ohne Neuinstallation möglich.

Der Servicevertrag zwischen den Kunden und mastro-IT beinhaltet auch das Upgrade auf die jeweils aktuelle Hauptversion von XLinux. Die Nutzer erhalten dadurch ein fortlaufend gepflegtes Betriebssystem.

Die Kundensysteme melden aktiv den Updatestand an mastro-IT. Dadurch kann mastro-IT eventuelle Probleme und Sicherheitsrisiken erkennen, den Kunden informieren und Gegenmaßnahmen ergreifen.

## Virenschutz

Durch die Systemstruktur und Verbreitung von Linux besteht aktuell kein nennenswertes Risiko für einen Virenbefall. Ein Virenschutz ist daher nicht zwingend notwendig.

Einige Hersteller von Anti-Viren-Software bieten auch Lösungen für Linux an. Diese können installiert und genutzt werden.

Jeder Virenschutz stellt jedoch eine zusätzliche Last für das System dar und beinhaltet in sich selbst einen zusätzlichen Angriffspunkt für Malware. Im Rahmen der Risiko-/Nutzenabschätzung von mastro-IT ist daher kein Virenschutz zu empfehlen.

# Administrations-Rechte Benutzer „root“

Auf jedem Linux-System gibt es den globalen Administratorzugang „root“. Nur dieser Benutzer ist berechtigt systemweite Änderungen vorzunehmen. Die Trennung von normalen Benutzern und dem Adminstrator „root“ ist eine zentrale Sicherheitsfunktion, daher sollten Sie nie den Benutzer „root“ als normale Anmeldung verwenden.

Um eine versehentliche Anmeldung mit dem Benutzer „root“ zu unterbinden, verfügt der Benutzer „root“ in der Regel über kein Passwort. Dadurch ist eine Anmeldung als „root“ unmöglich.

Nur Mitglieder der Benutzergruppe „sudo“ sind berechtigt Befehle als Stellvertretung des Benutzers „root“ auszuführen. Dabei muss jeder Befehl mit dem persönlichen Kennwort des Benutzers bestätigt werden.

In manchen Situationen kann es sinnvoll sein, dem Benutzer „root“ dennoch ein Passwort zum Schutz zu geben. In diesem Fall müssen die Mitglieder der Benutzergruppe „sudo“ das Passwort des Benutzers „root“ zur Bestätigung eingeben.

# Passwort-Zwang

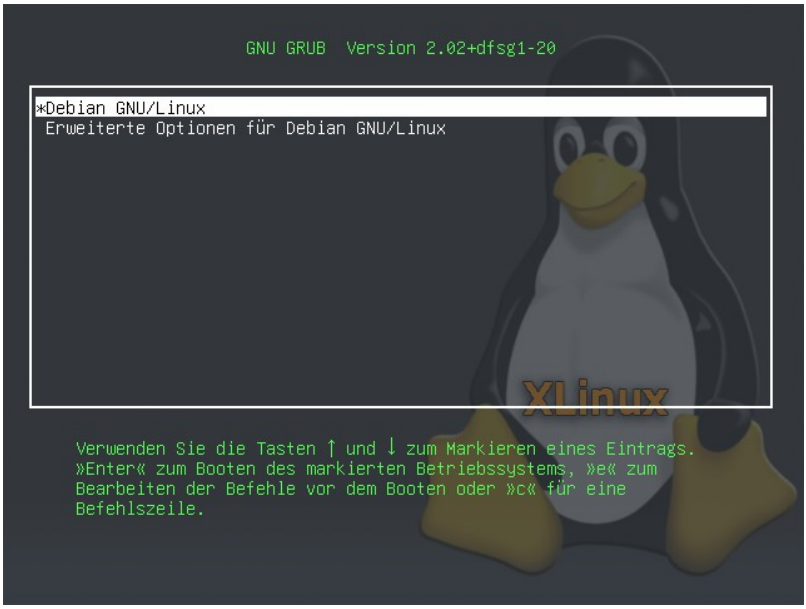
Es ist zwingend erforderlich das jeder Nutzer ein Passwort hat. Ohne Passwort ist eine Anmeldung nicht möglich. Auch bei der Verwendung der automatischen Anmeldung bleibt das Passwort des Nutzers notwendig, nur die Eingabe des Passworts wird übersprungen.

Um das eigene Passwort zu ändern, öffnen Sie ein Terminfenster und geben Sie „passwd“ ein. Nach Eingabe Ihres aktuellen Passworts und des neuen Passworts ist die Änderung sofort aktiv.

# Allgemeine Bedienung

## Computer starten

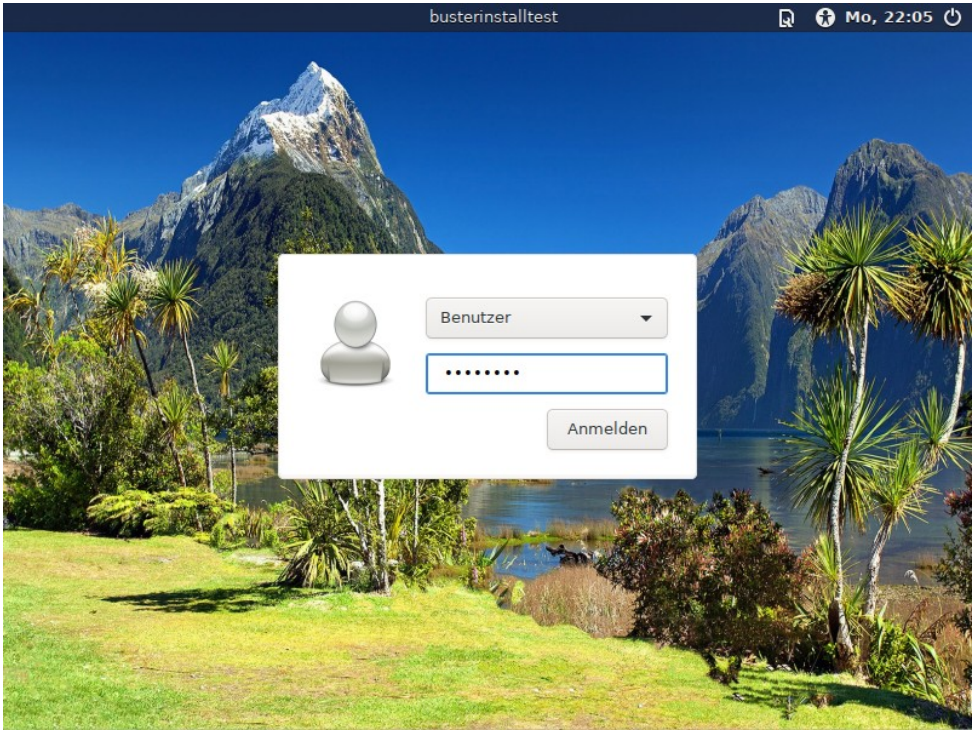
Nach dem Einschalten des Computers erscheint eine Boot-Auswahl. Je nach Installationsart kann hier zwischen Linux, Microsoft Windows und den EFI-Systemeinstellungen gewählt werden.




Im folgenden Schritt wird Linux geladen. Dabei werden auf dem Bildschirm einige Textzeilen angezeigt, die im Fall eines Systemfehlers die Fehlersuche erleichtern. Es ist durchaus normal, dass Warn- und Fehlermeldungen erscheinen, aber das Linux-System dennoch normal startet und funktioniert. Dies liegt meist daran das Linux versucht sämtliche Hardware zu prüfen, dies jedoch nicht immer möglich ist oder nicht jede Hardware alle Funktionen unterstützt. Diese Fehler sind unbedenklich.

# Anmeldefenster

Nach dem erfolgreichen Systemstart wird das Anmeldefenster mit den angelegten Benutzern als Auswahl angezeigt. Wählen Sie Ihren Benutzer aus, geben Sie Ihr persönliches Passwort ein und bestätigen Sie die Eingabe.




**Automatischer Login:**

Wenn Sie möchten können Sie über "XLinux Servicetool" den automatischen Login aktivieren. Hierbei wird nach dem Einschalten des Computers der vordefinierte Benutzer automatisch ohne Passworteingabe angemeldet.

# Desktop-Oberfläche & Taskleiste

XLinux verwendet XFCE als Desktop-Oberfläche. Diese zeichnet sich durch einen hohen Bedienkomfort, geringen Leistungsverbrauch und einer hohen individuellen Anpassbarkeit aus.

Auf dem Desktop können Ordner, Programm-Verknüpfungen, Internet-Lesezeichen und Dokumente abgelegt werden. Dies können Sie über einen Rechtsklick oder durch Ziehen und Ablegen mit der linken Maustaste durchführen.



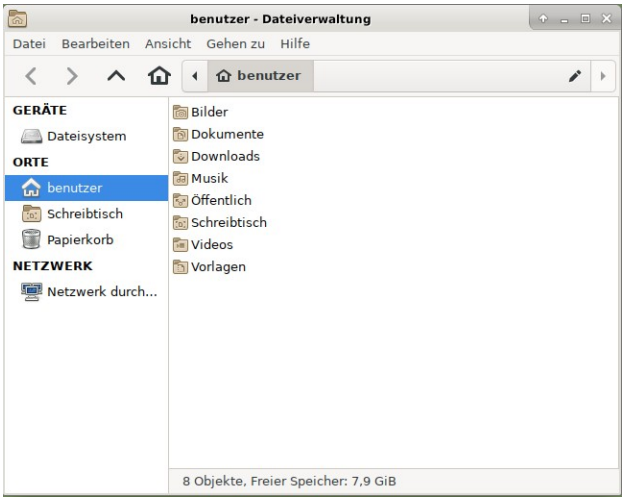

Am unteren Bildschirmrand finden Sie die Taskleiste. Diese enthält links das Startmenü und einige Programmstarter, die Sie mit der linken Maustaste nutzen können.

In der Mitte werden die aktiven Programmfenster eingeblendet, damit Sie schnell und bequem zwischen diesen wechseln können.

Rechts enthält die Taskleiste die Uhrzeit, das Netzwerk-Symbol, den Lautstärke-Regler und Benachichtigungssymbole.

# Persönlicher Ordner

Eigene Dateien (Dokumente, Bilder, Musik, Videos) werden im "Persönlichen Ordner" gespeichert werden.




Jeder Benutzer auf dem Computer hat seinen eigenen "Persönlichen Ordner" auf den nur der jeweilige Benutzer Zugriff hat.

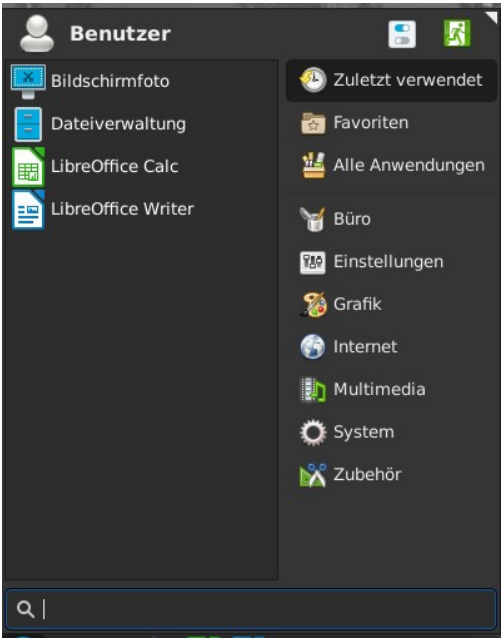
Wir empfehlen die Dokumente, Bilder, Downloads, Musik und Video in den jeweiligen Unterordnern zu speichern. Alle Dateien die auf dem Desktop liegen in dem Ordner "Schreibtisch". In dem "Persönlichen Ordner" werden auch alle Benutzereinstellungen und Benutzerdaten von Firefox, Thunderbird & Co in versteckten Ordnern gespeichert.

Um eine komplette Datensicherung der persönlichen Daten anzufertigen genügt es den komplette "Persönlichen Ordner" auf eine externe Festplatte zu kopieren.

# Startmenü

Das linke Symbol in der Taskleiste öffnet das Startmenü (Whisker-Menü). Dieses kann auch über die Windows-Taste auf der Tastatur geöffnet werden.

Das Startmenü ist mit einem Suchfeld (unten) und einer Kategorieauswahl (rechts) ausgestattet, die ein schnelles Aufrufen der gewünschten Programme ermöglicht.




# Computer ausschalten

Über das grüne „Fluchtsymbol“ oben links im Startmenü und unten Rechts neben der Uhr in der Taskleiste können Sie das Abschalten des Computers anfordern.




"Abmelden" beendet die aktuelle Sitzung und ruft den Anmeldedialog auf.

"Herunterfahren" beendet alle aktiven Sitzungen und schaltet den Computer aus. "Neustarten" verhält sich wie "Herunterfahren" jedoch wird der Computer automatisch wieder eingeschaltet.

# Anwendungen

## Wichtige vorinstallierte Anwendungen

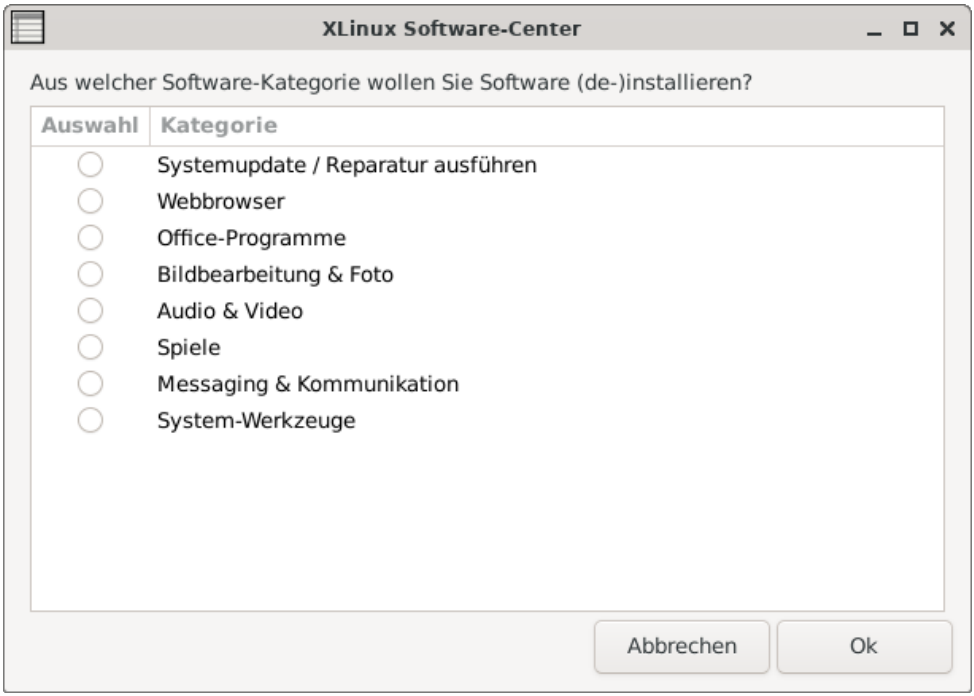
XLinux hat nach der Installation bereits die wichtigsten Programme vorinstalliert. Dazu gehören:

- Mozilla Firefox (Webbrowser)
- Mozilla Thunderbird (Email-Programm)
- Libreoffice Writer (Schreib-Programm)
- Libreoffice Calc (Tabellenkalkulation)
- PDF-Reader
- gthumb (Bildbetrachter)
- Gnome-Paint (Zeichenprogramm)
- VLC Mediaplayer (Audio- und Video-Player)
- Druckertreiber
- Taschenrechner
- Support-Programm (XLinux Servicetool)
- Softwarecenter (Xlinux Softwarecenter)
- Spieleauswahl

Über das Softwarecenter können Sie viele Programme zusätzlich leicht aus den Bereichen Bildbearbeitung, Videobearbeitung, Unterhaltung, Spiele und Werkzeuge hinzufügen.

# XLinux Softwarecenter

Das XLinux Softwarecenter stellt eine Auswahl an Desktop-Anwendungen bereit die für viele Heimanwender interessant sind. Die Anwendungen stellen für den jeweiligen Zweck unsere Empfehlungen dar.



# XLinux Servicetool / Support und Hilfe

Mit der Anwendung „XLinux Servicetool“ stellen wir ein paar einfache Werkzeuge bereit, um Ihr System zu reparieren und Ihnen Hilfestellung zu geben.

## *manuelles Updates*

Die Funktion "manuelles Update" sucht nach Updates, bereinigt veraltete Pakete um Speicherplatz zu sparen und versucht eine Reparatur von defekten Paketen.

## *automatischer Login*

Die Funktion "Automatischer Login" aktiviert und deaktiviert die automatische Anmeldung. Da bei einer automatischen Anmeldung kein Passwort abgefragt wird, sollte diese nur aktiviert werden wenn Sie sicher sind das der Computer keine sensiblen Daten enthält.

## *XFCE Desktop Reset*

Sie können den Desktop nach Belieben anpassen. Mit der Reset-Funktion können Sie alle Desktop-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

## *Fernwartung*

Falls Sie Unterstützung für Ihr XLinux-System benötigen kann PC-vor-Ort Rutesheim und PC-Service-Pforzheim sich über die Fernwartungsfunktion mit Ihrem Computer verbinden. Dazu muss der Internetzugriff korrekt funktionieren.

Bitte vereinbaren Sie einen Telefontermin mit uns, bevor Sie die Fernwartung starten.

# Mozilla Firefox: Im Internet surfen

XLinux enthält die aktuelle Version des Mozilla Firefox, die auch auf vielen Windows-Geräten verwendet wird.

Sie können im Firefox die Menüleiste und Lesezeichenleiste aktivieren und so den Komfort deutlich erhöhen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die freie Fläche oben neben den Tabs.

**Sie wollen Google als Startseite?**

Gehen Sie mit dem Firefox auf http://www.google.de. Wählen Sie aus dem Hamburgermenü "Einstellungen" aus. Unter "Startseite" können Sie "Benutzerdefinierte Adressen..." auswählen und anschließend auf "Aktuelle Seite verwenden" klicken.

Falls Sie einen anderen Webbrowser wünschen empfehlen wir den Webbrowser "chromium", den Sie über das Softwarecenter installieren können. Chromium ist die Open-Source-Version des Google-Webbrowsers Chrome.

# Mozilla Thunderbird: Emails bearbeiten

Sie können natürlich Emails über den Mozilla Firefox und der Webseite von Ihrem Email-Anbieter bearbeiten. Leichter, sicherer und schneller ist die Verwendung von Mozilla Thunderbird. Mit Thunderbird können Sie auch ein Adressbuch und ein Kalender auf dem Computer pflegen.

Für die Konfiguration Ihres Email-Postfachs in Thunderbird benötigen Sie einige Daten von Ihrem Email-Anbieter. Falls Sie dabei Hilfe benötigen kommen Sie gerne auf uns zu.

## LibreOffice

Mit XLinux erhalten Sie auch das vollständige LibreOffice-Paket. Mit diesem können Sie auch Microsoft Word und Microsoft Excel Dokumente lesen, erstellen und bearbeiten.

Zusätzlich können Sie auch Zeichnungen und Präsentationen erstellen.

## Microsoft Office Online

XLinux beinhaltet im Startmenü einen direkten Link zu Microsoft Office Online. Dazu ist eine aktive Internet-Verbindung nötig. Mit Microsoft Office Online können Sie cloudbasiert Microsoft-Office-Dokumente erstellen und bearbeiten.

## Bilder sammeln und bearbeiten

XLinux enthält ein paar einfache Werkzeuge für das Organisieren und Bearbeiten von Bildern.(gThumb, Gnome-Paint).

Über das Softwarecenter stehen auch Profiwerkzeuge wie "shotwell", "gimp" oder "darktable" zur Installation bereit.

## VLC: Musik & Video abspielen

Der VLC-Mediaplayer ist der führende Mediaplayer auf Desktop-Computern, weil dieser nahezu jedes Video- und Audioformat abspielen kann.

## Online-Streaming (Amazon, Netflix)

Online-Mediatheken der Fernsehsender oder Amazon können Sie über die Webbrowser wie Mozilla Firefox benutzen. Beachten Sie bitte das Online-Streaming viel Internetbandbreite und auch Rechenleistung benötigt.

# Dateiverwaltung

Mit der Dateiverwaltung "Thunar" können Sie Dateien kopieren, umbenennen und löschen.

Die linke „Seitenleiste“ zeigt alle angeschlossenen Geräte und Lesezeichen an. Alternativ können Sie über „Ansicht“ => „Seitenleiste“ die Baumansicht aktivieren.

Auf der rechten Seite finden Sie alle Dateien und Ordner, die sich in dem aktuell geöffneten Ordner befinden. Welcher Ordner aktuell geöffnet ist, sehen Sie oben in der „Adressleiste“.

Alle Datenträger (Festplatten, USB-Sticks, SD-Karten, Netzwerkfreigaben und Smartphones) werden in Thunar eingebunden.

Angesteckte USB-Datenträger und Festplatten erscheinen in der linken Seitenleiste unter „Geräte“. Bevor Sie diese Geräte verwenden, sollten Sie diese einmal anklicken, so dass hinter dem Gerätenamen das „Auswerf“-Symbol erscheint.

Sie können nun wie gewohnt Dateien kopieren, verschieben und löschen.

Bevor Sie den USB-Datenträger von Computer abziehen, sollten Sie das „Auswerf“-Symbol anklicken, und warten bis dieses verschwindet. Dies stellt sicher das alle Datei geschlossen und gespeichert wurden. Wenn Sie dies nicht tun, kann das Abziehen des USB-Datenträgers zu Datenverlust führen.

## *Speicherplatzverbrauch*

Klicken Sie im Thunar mit der rechten Maustaste auf einen Ordner und wählen Sie "Eigenschaften" aus. In dem folgenden Fenster wird Ihnen angezeigt wieviele Dateien der Ordner enthält und wieviel Speicherplatz diese verbrauchen. Darunter wird Ihnen der Füllstand der gesamten Festplatte angezeigt.

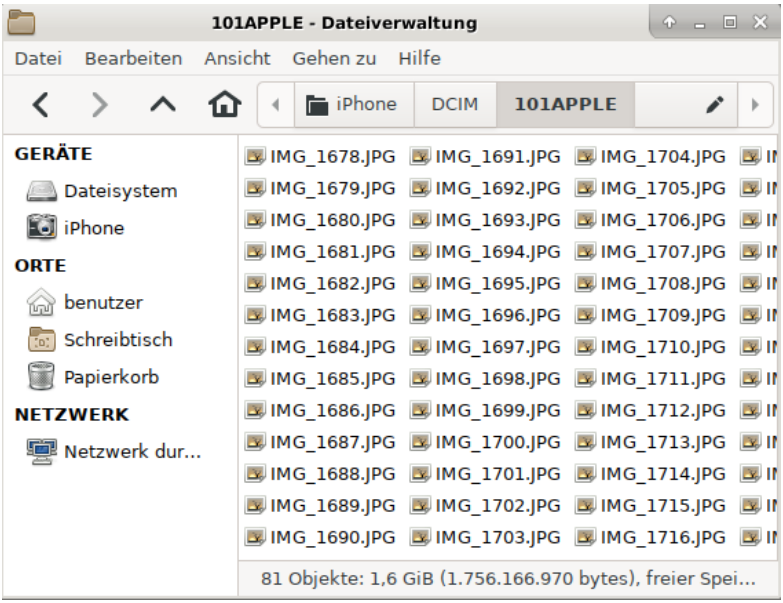
# Foto-Download von Android / iOS

Mit dem Dateimanager (Thunar) können Sie auch auf Smartphones mit Android oder iOS zugreifen und Dateien übertragen. Lesen sie dazu auch den Abschnitt "Dateiverwaltung".

Stecken Sie zuerst das Smartphone per USB-Kabel an den Computer.

Auf dem Smartphone wird nun direkt gefragt ob der Computer auf die Dateien des Smartphones Zugriff haben soll, bitte erlauben Sie dieses.

Danach erscheint das Smartphone wie ein USB-Stick in der rechten Seitenleiste. Klicken Sie dieses an um den Inhalt des Smartphones zu sehen und kopieren zu können.



# Videoschnitt

Anwender die eine einfache Videoschnittsoftware benötigen können zum Beispiel "openshot" über das Softwarecenter installieren.

# Datensicherung

Die Ordner mit den persönlichen Datein der Benutzer liegen alle in dem Verzeichnis "/home". Sie können jederzeit manuell die wichtigen Dateien auf eine externe USB-Festplatte sichern.

Einfacher ist es mit der „XLinux Datensicherung“. Sie können eine USB-Festplatte als Datensicherungsplatte anlegen und bei jedem Anstecken der Festplatte wird Ihnen die Datensicherung automatisch angeboten. Die entsprechenden Anleitungen haben wir auf unserem Support-Portal veröffentlicht.

Hinweis: Sie bleiben in jedem Fall selbst dafür verantwortlich, eine Datensicherung durchzuführen und zu prüfen.

# Dokumente und Bilder scannen

Lesen Sie bitte den Abschnitt "Scanner einrichten", da diese Einrichtung zwingend vor der Benutzung durchgeführt werden muss.

Mit der Anwendung "Simple Scan" können Sie auf einfache Weise Dokumente und Bilder scannen. Dokumente sollten Sie als PDF abspeichern, Bilder speichern Sie am besten als JPG-Datei.

Für erfahrene Anwender, die mehr Scanfunktionen benötigen (zum Beispiel Kontrasteinstellung) empfehlen wir die Anwendung "xsane". "xsane" kann mit Synaptic installiert werden.

# Persönliche Einstellungen

## Eigenes Passwort ändern

1. Öffnen Sie ein Terminalfenster über das Startmenü.
2. Geben Sie „passwd“ ein und drücken Sie die Eingabetaste.
3. passwd fordert Sie nun zweimal auf, Ihr gewünschtes neues Passwort einzugeben. Das neue Passwort ist sofort aktiv.

## Desktop-Hintergrund

Sie haben ale Desktop-Hintergrund die Wahl zwischen:

- einer Farbe oder einem Farbverlauf
- einem einzelnen Bild
- oder einer Diaschau.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop, und wählen Sie aus dem Kontextmenü "Schreibtischeinstellungen" aus.

Auf der Seite "Hintergrund" können Sie nun alle Einstellungen vornehmen.

Unter "Stil" haben Sie die Wahl ob Sie Bilder ("Gestreckt") oder eine Farbe ("kein Bild") als Hintergrund haben wollen. Bei "Ordner" können Sie auswählen aus welchem Ordner die Hintergrundbilder geladen werden sollen. Mit "Hintergrundbild ändern" aktivieren Sie die Diaschau.

## Desktop-Symbole anpassen

Wählen Sie aus dem "Startmenü" das Programm "Schreibtisch" aus.

Auf der Seite "Symbole" können Sie die Größe der Symbole anpassen, und einige Symbole aus- oder einblenden lassen.

## Schriftgröße anpassen

Wählen Sie aus dem Startmenü "Erscheinungsbild" aus.

Auf der Seite "Schriften" können Sie die Schriftart und die Schriftgröße festlegen. Leider wirken sich diese Einstellungen nicht auf alle Anwendungen aus, da diese mitunter eigene Einstellungsmöglichkeiten bieten.

## Taskleisten-Symbole hinzufügen

Öffnen Sie das "Startmenü" und suchen Sie die Anwendung die Sie als Symbol in der Taskleiste haben möchten.

Mit einem Rechtsklick auf die Anwendung können Sie diese auf als Symbol auf dem Schreibtisch oder der Leiste hinzufügen. Sie können anschließend das Symbol auf dem Schreibtisch und der Taskleiste verschieben.

Alternativ können Sie die Anwendung mit der Maus auch auf den Schreibtisch oder die Taskleiste ziehen. Achten Sie darauf das bei dem Ziehen auf die Taskleiste das Symbol nur dort abgelegt werden kann, wo ein roter Strich erscheint.

## Taskleisten-Symbole verschieben und löschen

Durch einen Rechtsklick auf die Elemente der Taskleiste öffnet sich ein Kontextmenü das "Verschieben" und "Entfernen" beinhaltet. Die Funktion ist selbsterklärend.

Auch Elemente wie die Uhr können Sie mit dieser Methode frei positionieren.

# Taskleisten-Einstellungen

Wählen Sie aus dem "Startmenü" das Programm "Leiste" aus.

Sie können mehrere Taskleisten definieren (zum Beispiel Oben und Unten). Jede Taskleiste können Sie individuell über die Seiten "Anzeige" und "Erscheinungsbild" gestalten.

Auf der Seite "Objekte" können Sie Programm-Starter, Funktionen und Widgets (z.B. die Uhr) hinzufügen und konfigurieren.

Mit dem "Xlinux Servicetool" können Sie bei Problemen alle Einstellungen zurücksetzen.

# Vorschaubilder in der Dateiverwaltung

Öffnen Sie den "Persönlichen Ordner" auf dem Desktop.

Über den Menüpunkt „Ansicht“ können Sie die Anzeige zwischen verschiedenen Modi umschalten. „Kompaktansicht“, „Detailansicht“ und „Symbolansicht“. Bei der "Symbolansicht" werden bei Bildern kleine Vorschaubilder angezeigt.

# Lesezeichen/Favoriten in der Dateiverwaltung

Häufig genutzte Ordner sollten Sie als Lesezeichen in die rechte Seitenleiste unter Orte einbinden.

1. Öffnen Sie den "Persönlichen Ordner" auf dem Desktop.
2. Ziehen Sie dazu den gewünschten Ordner mit der linken Maustaste auf die Überschrift "Orte" in der rechten Seitenleiste .

Warnung: Falls Sie den Ordner über einem bestehenden Lesezeichen fallen lassen, wir der Ordner dorthin verschoben.

# System-Administration

Debian ist ein freies offenes System. Anleitungen und Forenbeiträge die im Internet für Debian 11 „Bullseye“ und XFCE publiziert werden, können meist auch für XLinux verwendet werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keine Gewährleistung für diese Anleitungen geben können und auch nicht für die durch Sie durchgeführte Administration.

Systemweite Änderungen wie das Installieren von Software und das Anlegen, Bearbeiten und Löschen von Benutzern benötigt entsprechende Administrationsrechte. Wenn eine systemweite Änderung durchgeführt werden soll, fordert das System Sie auf Ihr Passwort zur Authentifizierung einzugeben.

Wenn Sie kein Risiko eingehen möchten und ein Profi die Administration übernehmen soll, kontaktieren Sie uns bitte!

# WLAN verbinden

Neben der Uhr in der Taskleiste finden Sie das Netzwerk-Symbol.

Wenn Sie mit der linken Maustaste darauf klicken, wird Ihnen eine Liste mit den gefundenen WLAN-Netzwerken angezeigt, beachten Sie das Ihr Netzwerk auch unter dem Punkt „weitere Netzwerke“ sein kann.

Bitte wählen Sie Ihr WLAN-Netzwerk aus, es erscheint eine Passwort-Abfrage für das WLAN-Passwort.

Nach Eingabe des Passworts wird die Verbindung hergestellt. XLinux merkt sich diese Einstellungen und wird dieses Netzwerk immer wieder automatisch Verbinden, wenn es sich in der Reichweite befindet.

Hinweise:

Viele Laptops verfügen über eine Tastenkombination oder einen Schalter um die WLAN-Karte ein- und auszuschalten. Wenn Sie kein WLAN-Netzwerk sehen, ist die WLAN-Karte meistens deaktiviert.

Erweiterte Einstellungen zu den Netzwerk-Verbindungen erreichen Sie mit einem Rechtsklick auf das Netzwerk-Symbol. Hier können Sie auch das Kabel- und Funknetzwerk einzeln aktivieren oder abschalten.

Sollte das Netzwerk-Symbol keine Optionen für Funknetzwerke (WLAN) anbieten, liegt das in der Regel daran, dass XLinux keinen Treiber für die verwendete Netzwerk-Karte beinhaltet.

# Drucker einrichten

XLinux hat viele Druckertreiber bereits vorinstalliert. Falls Sie einen speziellen Druckertreiber benötigen, können Sie diesen über die Hersteller-Webseite des Druckers beziehen. Bitte wählen Sie dabei als Betriebssystem „Debian 11 Bullseye 64-Bit“ aus. 32-Bit-Treiber sollten jedoch genauso funktionieren. Lesen Sie unbedingt die Installations-anleitung des Herstellers, und befolgen Sie diese Anweisungen.

## *USB-Drucker*

Stecken Sie das USB-Kabel des Druckers an den Computer. Nach einigen Sekunden werden die meisten USB-Drucker automatisch installiert. Voraussetzung ist natürlich, dass der entsprechende Druckertreiber installiert ist. Die Druckerinstallation erfolgt meist im Hintergrund, dadurch sehen Sie keinen Fortschritt. Bitte haben Sie daher ein paar Minuten Geduld, bevor Sie einen Druckauftrag erteilen.

Nach der automatischen Druckerinstallation können Sie direkt im Druck-Dialog des Anwendungsprogramms den Drucker auswählen.

Sollte die automatische Druckerinstallation nicht funktionieren können Sie diesen auch manuell installieren. Folgen Sie dazu den Anweisungen die bei der Einrichtung eines Netzwerk-Druckers notwendig sind.

## *Netzwerk-Drucker*

Auch die meisten Netzwerk-Drucker werden automatisch installiert, allerdings ist es erforderlich die Suche nach Netzwerk-Druckern zu starten.

1. Starten Sie „Druckereinstellungen“ aus dem Startmenü
2. Klicken Sie auf „Hinzufügen“
3. Wählen Sie den gewünschten Drucker aus der Geräteliste aus (In den Klammern steht die Netzwerkadresse der Drucker)
4. Klicken Sie „Vorwärts“
   XLinux sucht nun nach passenden Treibern. Alternativ bietet XLinux eine Auswahl oder eine manuelle Treiberinstallation an.
5. Vergeben Sie einen passenden Druckernamen und klicken Sie auf „Anwenden“.

Hinweise:

- Bei Verbindungsproblemen können Sie die verschiedenen Verbindungseinstellungen ausprobieren. Die häufigsten Probleme bei Netzwerk-Druckern treten mit DNS-SD-Verbindungen auf. Testen Sie die IPP-Verbindung.
- Auf unserem Support-Portal haben wir weitere Anleitungen zur der Druckereinrichtung veröffentlicht.

# Manuelle Software-Installation

Wir empfehlen Software aus dem „XLinux Softwarecenter“ zu verwenden. Diese Anwendungen werden durch mastro-IT regelmäßig geprüft. Bei technischen Problemen hilft ihnen mastro-IT per Fernwartung.

Zusätzlich stellt Debian einen umfangreichen Katalog (Repository) von kostenfreier OpenSource-Software bereit. Auf diesen Katalog können Sie bequem mit der Anwendung Synaptic zugreifen. Synaptic ist im XLinux-Softwarecenter verfügbar.

# Drittanbieter-Software

Die Softwarehersteller stellen für die Installation unter Debian meist "deb-Pakete" bereit. Achten Sie bitte darauf, dass die Software kompatibel mit Debian 11 "Bullseye" ist. Bitte lesen Sie vor der Installation die Installationsanleitung des Softwareherstellers.

Mit XLinux können Sie "deb-Pakete" automatisch installieren und de-installieren indem Sie die Pakete mit einem Doppelklick ausführen. Die integrierte automatische Installationsroutine von XLinux versucht alle Abhängigkeiten automatisch zu lösen, dazu ist eine Internetverbindung erforderlich.

Sollte diese automatische Installation nicht funktionieren oder weitere manuelle Schritte zur Installation erforderlich sein, folgen Sie bitte der Installationsanleitung des Herstellers, oder beauftragen Sie uns.

# Automatische Updates

Das Debian-Projekt stellt für Debian 11 "Bullseye" Sicherheitsupdates bis 2024 bereit. XLinux sucht regelmäßig bei aktivierter Internetverbindung nach Updates. Die Installation der Updates erfolgt im Hintergrund vollautomatisch. Einige Updates benötigen einen Neustart, daher empfehlen wir den Computer nach der Benutzung herunterzufahren.

# Manuelle Updates

Sie können auch manuell nach Updates suchen und installieren. Dazu können Sie auf die Anwendungen "Xlinux Updates", "XLinux Servicetool" oder "Synaptic" verwenden.

"XLinux Updates" und "XLinux Servicetool" führt bei dem manuellen Update auch eine Bereinung/Reparatur von defekten Paketen durch. Dadurch können Fehler automatisch behoben werden.

# Neuen Benutzer anlegen

Bevor Sie anfangen einen weiteren Benutzer anzulegen, überlegen Sie bitte wie dieser Benutzer heißen soll. Der Benutzername darf nur Kleinbuchstaben und Ziffern enthalten. In diesem Beispiel haben wir als Benutzername "nutzer2020" gewählt.

1. Öffnen Sie ein Terminalfenster über das Startmenü.
2. Geben Sie „sudo adduser nutzer2020“ ein. Das Programm verlangt bei Bedarf die Eingabe von Ihrem aktuellen Passwort.
3. Als nächstes werden Sie aufgefordert das Passwort für den neuen Benutzer festzulegen. Anschließend folgen Fragen um das Anlegen des Benutzers abzuschließen.

# Benutzer verwalten / Rechte anpassen

Nur Benutzer mit Administrationsrechten können systemweite Änderungen vornehmen. Die Verwaltung von Benutzern gehört auch dazu, dies sollte nur von erfahrenen Anwendern durchgeführt werden. Detaillierte Informationen dazu sind frei im Internet unter http://www.debian.de und http://www.ubuntuusers.de verfügbar. Beachten Sie, dass Sie nur die Terminalbefehle (z.B. usermod und deluser) zur Verfügung stehen.

Wenn Sie sich damit nicht beschäftigen wollen, stehen PC-vor-Ort Rutesheim und PC-Service-Pforzheim gerne bereit um diese Konfigurationen für Sie zu übernehmen.